

Berlin: Deutsche Banken markiert

Berlin. In der Nacht von Montag auf Dienstag sind in Berlin ein Dutzend Filialen der Deutschen Bank mit Farbe markiert worden. Zu den Aktionen an Bankgebäuden unter anderem am Kottbusser Damm, in der Friedrichstraße und der Schönhauser Allee bekannten sich am Dienstag die »freiwilligen Wirtschaftsprüfer_innen« per E-Mail. »Seit Jahren wird uns erzählt, es sei kein Geld, da und wir müssten den Gürtel enger schnallen«, heißt es in dem Schreiben. Nun aber gebe es Hunderte von Milliarden in die Rettung von Banken. Verluste würden sozialisiert, während die Gewinne weiterhin privat bleiben sollten. »In der Bildung und vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen fehlt das Geld, wir müssen es uns daher holen«. Dazu müssten die Banken vergesellschaftet werden, so die »freiwilligen Wirtschaftsprüfer_innen«, die die Objekte zu diesem Zwecke schon einmal markiert haben.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/125674.berlin-deutsche-banken-markiert.html>